

## **Interview mit Dr. Susanne Löhers, programmverantwortliche Ärztin**

---

### **Mammographie kann Leben retten**

Die Screening-Einheit Bonn, Rhein-Sieg, Euskirchen wird von Dr. Susanne Löhers geleitet. Die erfahrene Radiologin ist als niedergelassene Ärztin in Bad Honnef tätig.

#### **Was ist das Besondere an der Untersuchung in Ihrem Mammographie-Screening-Zentrum?**

Die Qualität der Untersuchung zeichnet das Zentrum für Mammographie-Screening aus: Die Gesamteinrichtung entspricht europäischen Leitlinien, das Personal wird laufend geschult, die Technik täglich kontrolliert, die Strahlenexposition auf ein Minimum reduziert. Jede Aufnahme wird von zwei Spezialisten begutachtet, im Zweifelsfall werden weitere Fachleute hinzugezogen.

Hinzu kommt eine wichtige grundsätzliche Neuerung: Alle Frauen der Risikogruppe haben Anspruch auf eine regelmäßige und qualifizierte Untersuchung. Das war bisher nicht so. Nur wer Beschwerden hatte, wurde zur Mammographie überwiesen.

#### **Können Sie mit Ihrer Technik zuverlässig alle Tumoren entdecken?**

Das kann momentan leider kein Arzt versprechen. Es wird immer wieder schnell wachsende Tumore oder Tumore im Frühstadium geben, die mit der derzeitigen Technik nicht erkennbar sind. Aber wir können dennoch eine erhebliche Verbesserung vorweisen: Brustkrebstumore werden heute in der Regel entdeckt, wenn sie 1,5 bis 2 Zentimeter groß sind. Unser Ziel ist es aber, die Erkrankung im Frühstadi-

um, das heißt unter einem Zentimeter, zu erkennen und damit die Heilungschancen enorm zu verbessern. Das gelingt uns durch die neue, qualitätsgesicherte Mammographie in den meisten Fällen. Untersuchungen in anderen Ländern haben gezeigt, dass die Brustkrebssterblichkeit durch ein regelmäßiges Screening um 20 bis 30 Prozent gesenkt werden kann.

### **Was raten Sie Frauen, die zur Risikogruppe gehören?**

Momentan ist die Mammographie die sicherste und modernste Methode, Brustkrebs zu diagnostizieren. Deshalb rate ich allen Frauen, die Chance zur Untersuchung wahrzunehmen. Darüber hinaus empfehle ich allen Frauen, die Brust regelmäßig nach Auffälligkeiten zu untersuchen und weiterhin regelmäßig zur Vorsorge zum Gynäkologen zu gehen, denn Mammographie ist nur ein Baustein der gesamten Brustkrebsfrüherkennung.

---

### **Rückfragen von Journalisten:**

Mammographie-Screening-Zentrum  
Bonn, Rhein-Sieg, Euskirchen  
c/o K2. agentur für kommunikation  
Brigitte Kempkens, kempkens@k2-kommunikation.de  
tel 0228. 180 70 83, hdy 0163. 614 94 60

### **Presstexte und -bilder zum Download:**

[www.mammascreening-bonn.de](http://www.mammascreening-bonn.de)